

**ERASMUS+ 2019/20: Studierendenmobilität Studium (SMS)**

Persönlicher Erfahrungsbericht

PERSÖNLICHE ANGABEN	
Nachname*	
Vorname*	
Studienfach	Software-Engineering
Angestrebter Studienabschluss an der Universität Ulm	Bachelor
Der Aufenthalt erfolgte im	5 Fachsemester
Auslandsstudienaufenthalt	Von 09/19 (MM/JJ) bis 02/20 (MM/JJ)
Gastland und Stadt	Estland Tartu
Gasthochschule	University of Tartu
eMail-Adresse*	

INVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR VERÖFFENTLICHUNG DES BERICHTS	ja	nein
Dieser Bericht darf an interessierte Studierende der Universität Ulm weitergegeben werden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dieser Bericht darf auf der Internetseite des International Office der Universität Ulm veröffentlicht werden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
* Ich möchte, dass bei der Weitergabe bzw. Veröffentlichung des Berichtes mein Name anonymisiert wird	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
* Ich möchte, dass bei der Weitergabe bzw. Veröffentlichung des Berichtes meine eMail-Adresse gelöscht wird	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Der Bericht sollte maximal 3 DIN A 4 Seiten lang sein (Deckblatt nicht mitgezählt).
Dem Bericht dürfen bis zu 4 Bilder (jpg-Format) beigefügt werden (letzte Seite)
Schrift: Arial 10 pt, Zeilenabstand: genau 14.

Machen Sie insbesondere Angaben zu:

- Vorbereitung (Planung, Organisation und Bewerbung an der Gasthochschule)
- Unterkunft
- Studium an der Gasthochschule
- Alltag und Freizeit
- Fazit (beste und schlechteste Erfahrung)

Bitte schicken Sie uns Ihren Bericht

- innerhalb eines Monats nach Studienende an der Gasthochschule
- im WORD-Format (keine PDF-Dateien oder andere Formate, da wir die Berichte vor der Veröffentlichung editieren)
- per eMail-Attachment an erasmus@uni-ulm.de

Stand: 26.06..2016 / Ha

Die **Vorbereitung** lief reibungslos, ich konnte mich an die Richtlinien der Uni Ulm halten und hatte somit keine Probleme. Die Gasthochschule ist sehr offen gegenüber Erasmusstudenten. Bei mir wurde alles durchgewunken. Auch die Auswahl von Modulen war problemlos möglich. Es gab allerdings eine Umstellung des Modulsystems vor meiner Ankunft. Das hat dazu geführt, dass Erfahrungsberichte die zu jedem Modul geschrieben wurden, nicht immer im neuen System verfügbar waren. Das System hat aber sehr gut und intuitiv funktioniert.

Die Kurse werden etwas merkwürdig zugeteilt und somit hat die Selbsteinschreibung nicht immer funktioniert. Allerdings hat eine Mail gereicht und man wurde manuell eingeschrieben.

Als **Unterkunft** wurde ein Zweier-Zimmer im Studentenhostel angeboten. Ich war der Meinung, dass ich auch etwas besseres und günstigeres finde. Die Wohnungssuche hat sich dann aber letztendlich schwieriger als erwartet gestaltet. Ich habe einige Leute kennengelernt, die viel mehr bezahlt haben und nicht wirklich etwas Besseres bekommen haben.

Ich hatte vor der Ankunft keinen Erfolg mit der Wohnungssuche, allerdings hatte ich am ersten Tag 3 Wohnungsbesichtigungen und hatte 4 Wohnungen die ich hätte mieten können. Ich kam zu dem Schluss, dass man ohne Besichtigung kaum eine gute und preiswerte Wohnung finden wird. Allerdings hatte ich dann doch eine recht gute Auswahl.

Das **Studium** war sehr angenehm. Wir hatten meistens Hausaufgaben, die in die Noten mit eingeflossen sind. Das heißt, es hat sich gelohnt sich Mühe zu machen. Allerdings hatte ich am Anfang hauptsächlich Aufgaben die ich alleine machen musste. Das heißt man hat nicht wirklich Kontakte geknüpft. Später kamen dann noch einige Aufgaben in kleineren Teams dazu.

Alltag: Tartu ist nicht die größte Stadt. Allerdings gibt es dort viele Studenten. Es ist deshalb relativ leicht Leute kennen zu lernen. Auch von Vorteil ist, dass man eigentlich überall hinlaufen kann. Ich habe niemanden kennengelernt, der nicht zentral gelebt hat. Somit waren auch spontane Treffen häufig. Auch im Studentenhostel ist immer was los gewesen. Selbst wenn man nicht dort wohnt kann man dort Leute treffen, kochen etc...

Fazit: Die schlechteste Erfahrung war der Anfang der Wohnungssuche. Es war kein gutes Gefühl ohne Wohnung anzukommen. Es gibt auch nicht so viele Hostels in Tartu und die sind nicht wirklich preiswert.

Die besten Erfahrungen waren die Leute die man kennengelernt hat und die ganzen Aktionen die wir gemacht haben. Es war irgendwie jeden Tag was los.

Ich kann es nur empfehlen.



Erasmus+

**Changing Lives.
Opening Minds.**



ulm university

universität
uulm

Zusätzliche Seite für max. 4 Photos (jpg-Format)
